

Inhaltsverzeichnis

1 Kontext und Problemstellung	9
1.1 Theoretischer Ausgangspunkt: Die institutionelle Anomietheorie	10
1.2 Die IAT und Kriminalität in Russland	12
1.3 Methode und Anlage der Studie	14
2 Stichprobenziehung, Grundgesamtheiten, Rückläufe und Stichprobenbeschreibung	17
2.1 Auswahl der Erhebungsorte	17
2.2 Analyse von Ortsteilen	23
2.3 Stichprobenziehung	27
2.4 Die Schulsysteme in den Befragungsorten	28
2.5 Rückläufe	32
2.6 Grundgesamtheiten und Gewichtung der Schülerdaten	36
2.7 Beschreibung der Stichprobe	40
3 Kriminalitätsbelastung, Delinquenzintentionen und Gewalteinstellungen	51
3.1 Kriminalitätsbelastung in Westdeutschland, Ostdeutschland und Russland	53
3.1.1 Selbstberichtete Delinquenz	54
3.1.2 Opfererfahrungen	82
3.1.3 Analyse fehlender Werte	98
3.2 Intentionen zu abweichendem Verhalten	110
3.3 Gewalteinstellungen	120
3.3.1 Skalenanalysen	121
3.3.2 Gewaltbefürwortung im regionalen Vergleich	126
3.4 Zusammenfassung	131

4	Die Normvermittlungsstärke von Institutionen: Konzept und Einfluss auf die Kriminalitätsbelastung Jugendlicher	135
4.1	Eigenschaften der NVS und weiterer Variablen zur Erklärung von Delinquenzraten und delinquentem Verhalten	138
4.2	Ökologische Regressionen	170
4.2.1	Vorhersage von Viktimisierungsraten	173
4.2.2	Vorhersage von Raten selbstberichteter Delinquenz . .	183
4.3	Mehrebenenmodelle	192
4.3.1	Effekte der NVS auf delinquentes Verhalten	194
4.3.2	Effekte kollektiver Wirksamkeit auf delinquentes Ver- halten	208
4.4	Zusammenfassung	209
5	Fazit und Ausblick	213
5.1	Zur eingeschränkten Replikation der Ausgangsbefunde	214
5.2	Zur Wirksamkeit der NVS gegen Marktmoral	217
5.3	Wie weiter? Konsequenzen für zukünftige Forschung	220
6	Literatur	227